

1. Wie heißt die Hauptstadt von Ungarn?

a) Budapest

Budapest ist die Hauptstadt von Ungarn. Die Stadt wird in zwei Teilen geteilt: am rechten Ufer liegt der Stadtteil: Buda und am rechten Ufer liegt Pest. Ein bekanntes Gebäude ist das Parlament.

2. Wie groß ist Deutschland im Vergleich zu Ungarn?

c) Fast 4x mal so groß

Deutschland ist fast 4x mal so groß wie Ungarn. Ungarns Fläche ist 93 000 km² Deutschland gegenüber ist 357 400km².

3. Der größte Süßwassersee von Mitteleuropa liegt in Ungarn und heißt...

b) Plattensee:

Der Plattensee hat eine Fläche von 600 km². Auf Ungarisch heißt es Balaton, aber wir nennen ihn auch das „Ungarische Meer“.

4. Für welches Gewürz ist die ungarische Küche bekannt?

a) Paprika

Paprika ist ein typisches Gewürz in Ungarn. Ursprünglich stammt das Gewürz aus Mittelamerika, aber Ungarn ist Europas Anbau-Gebiet Nummer Eins für Paprika. Auch im ungarischen Nationalgericht darf Paprika nicht fehlen.

5. Was ist Ungarns Nationalgericht?

a) Gulasch

6. Die Ungarn sind in den folgenden Sportarten weltberühmt:

b) Schwimmen, Fechten, Handball, Wasserball

Obwohl der Fußball die populärste Sportart in Ungarn ist, sind wir seit Jahrzehnten nicht erfolgreich darin. Stattdessen haben die ungarischen Mannschaften viele Pokale beim Wasserball und Handball gewonnen. Die beste ungarische Handballmannschaft aus Veszprém spielt oft gegen SG Flensburg Handewitt. Wir sind ganz stolz auf unsere Schwimmerin Katinka Hosszú, auch „Iron Lady“ genannt. Sie wurde schon 5 Mal Weltmeisterin und sogar 3 Mal Olympiasiegerin. 2016 wurde sie die Europäische Schwimmerin des Jahres.

7. Was ist ein Puli?

b) **eine ungarische Hunderasse:** Der Puli gehört zu den ältesten bekannten Hirtenhunderassen. Der Puli ist lebhaft, wachsam, unermüdlich, also die sind die perfekte Treibhunde für den Hirten.

8. Welche von diesen ist eine der berühmtesten ungarischen Erfindungen?

a) Zauberwürfel

Der Zauberwürfel ist ein Drehpuzzle, im englischsprachigen Raum als Rubik's Cube, also Rubiks Würfel bekannt. Dieses dreidimensionale Geduldsspiel ermöglicht das räumliches Denkvermögen zu trainieren.

9) Wie hieß der beste ungarische Fußballspieler?

a) Puskás Ferenc

Auch bekannt als *Puskás Öcsi*, führte zwischen 1950 und 1954 die ungarische Fußballnationalmannschaft als Mannschaftskapitän an. Höhepunkt seiner Laufbahn sollte – neben dem 6:3-Sieg im „Jahrhundertspiel“ 1953 gegen England– die Weltmeisterschaft 1954 in der Schweiz werden, in deren Finale in Bern sich Ungarn allerdings als Favorit Deutschland mit 2:3 geschlagen geben musste. Dieses Spiel ging als „das Wunder von Bern“ in die Geschichte ein.

10) Wie heißt der Tanz, den die 8b im sportunterricht gelernt hat?

c) Négyes

Unser Tanz heißt „Négyes“, weil es originell in kleinen, vierer Gruppen getanzt wird.